

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892**

102 (12.4.1892) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 102. Drittes Blatt.

Dienstag den 12. April

1892.

## Öffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 13. April d. J.,  
Nachmittags 2 Uhr,  
versteigere ich Adlerstr. 34 hier im Vollstreckungsweg  
öffentlich gegen Baarzahlung:

1 Kassenstuhl, 1 Ladeneinrichtung, silberne  
Herren- u. Damenuhren, Schreib-, Salon-, Näh-,  
Wasch- und Nachttische, 1 Waschkommode, 1  
Schiffsonnere, 1 Fauteuil, 1 Bettlade mit Kopf-  
und Matratze, Kommoden, Sophas, 1 Kukuluhdr,  
1 Regulator, 1 Partibie Hogensteine, 1 Partibie  
Cartons, 360 Liter Weiswein.  
Karlsruhe, den 9. April 1892.  
Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Öffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 13. April 1892, Nachmittags  
2 Uhr, werde ich im Handelslokal Waldhornstraße 10  
hier öffentlich gegen baare Zahlung im Voll-  
streckungsweg versteigern:

1 Sopha, 1 Bettrost, 1 Matratze, 2 Schiffson-  
nieres, 2 Kommoden, 2 Tische, 2 Küchenschränke,  
1 Spiegel, Silber und sonst verschiedenes.  
Karlsruhe, den 10. April 1892.  
Eisenstein, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Akademiestraße (neue) 57, eine Treppe  
hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern,  
wovon 3 auf die Straße gehen, sammt Zugehör,  
mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli  
zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Grenzstraße 8 ist im Vorderhaus eine  
Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Kam-  
mer und Keller, auf 23. April zu vermieten. Nä-  
heres parterre.

\* Ritterstraße 14 ist im Seitenbau eine Woh-  
nung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung  
und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu er-  
fragen im Bankgeschäft.

\* Wegen Verfehlung ist eine schöne Wohnung,  
bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung  
und Zugehör im 2. Stock des Seitenbaues, für  
250 Mark zu vermieten. Näheres Schützenstr. 56  
im Laden.

\* Hinterhaus Birkel 24 ist im 2. Stock eine  
Wohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zu-  
gehör sofort oder auf 23. April zu vermieten.  
Zu erfragen im 1. Stock in der Wirtschaft.

\* Vorderhaus Werberstraße 79 (Neubau) ist im  
3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern,  
Küche, Keller, Mansarde etc., auf 23. Juli zu ver-  
mieten. Näheres im Bureau Rüppurrerstr. 13.

## Wegen Wegzug

ist eine schöne Wohnung, auf die Straße gehend,  
vier Treppen hoch, bestehend in 2 Zimmern,  
Küche u. s. w., auf 6 April-Quartal zu vermieten.  
Näheres Kaiserstraße 81/83 im Laden.

## Wohnungs-Gesuche.

\* In der Nähe der Dampfbahn wird eine  
Wohnung von vier Zimmern nebst sonstigem Zu-  
gehör zu mieten gesucht. Anträge Kaiserstraße 84  
erbeten.

\* Zwei Familien suchen in einem Hause zwei  
Wohnungen, eine von 3 Zimmern und eine von  
2 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli. Offerten  
mit Preisangabe unter Nr. 2082 im Kontor des  
Tagblattes abzugeben.

\* Eine einzelne, ältere Dame sucht auf 23. April  
oder 1. Mai in einem bessern Hause in Mitte der  
Stadt eine im 2. oder 3. Stock gelegene Wohnung  
von 2 bis 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör.  
Gest. Offerten bittet man unter Nr. 2095 im Kontor  
des Tagblattes abzugeben.

## Laden-Gesuch.

\* 31. Auf 23. Oktober d. J. wird von einem lang  
bestehenden feinen Geschäft ein Laden mit an-  
stehender Wohnung gesucht. Lage: westliche Kaiser-  
straße. Offerten unter Nr. 2087 an das Kontor  
des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

\* Akademiestraße 39 sind zwei nach der Straße  
gehende, gut möblierte Parterrezimmer (Wohn- und  
Schlafzimmer), mit 1 oder mit 2 Betten, auf 15.  
d. Mts. zu vermieten. Näheres baselstr. parterre.

\* Amalienstraße 8 sind im 2. Stock zwei fein  
möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an  
einen d. s. Herrn zu vermieten.

\* Waldstraße 4 ist im Hinterhaus ein einfach  
möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Bahnhofstraße 42 ist ein schön möbliertes  
Zimmer sofort billig zu vermieten. Zu erfragen  
im 4. Stock.

\* Blumenstraße 12 ist im 2. Stock ein großes,  
gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend,  
mit oder ohne Pension sogleich oder später billig zu  
vermieten.

\* 21. Kaiserstraße 71 sind zwei schön möblierte  
Zimmer einzeln oder zusammen sogleich oder später  
zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

\* Schützenstraße 32 ist im 3. Stock ein gut  
möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort  
oder später zu vermieten.

\* Röhlingerstraße 76, zwei Treppen hoch, ist ein  
auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer mit  
Pension an einen oder an zwei Herren zu ver-  
mieten.

\* Ein schön möbliertes Zimmer ist wegen Abreise  
sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaisers-  
straße 141 (Eingang Marktplatz), 3 Treppen hoch  
rechts.

\* Ein freundliches, auf die Straße gehendes  
Zimmer ist möbliert oder unmöbliert zu vermieten:  
Waldhornstraße 33 im 3. Stock.

\* 21. Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und  
Schlafzimmer) sind sofort zu vermieten: Kaisers-  
straße 14 a im 2. Stock.

\* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sogleich  
an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Näheres  
Waldstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

\* Ein freundliches, gut möbliertes Mansarden-  
zimmer ist sofort oder auf 15. April billig zu ver-  
mieten. Näheres Kaiserstraße 187, 3 Treppen hoch.  
Ebenfalls ist ein geeigneter Bade-Keisefoffer  
billig zu verkaufen.

\* 21. Wielandstraße 24 ist im 4. Stock links ein  
einfach möbliertes Zimmer, freundlich und hell, auf  
die Straße gehend, für 8 Mark sofort oder später  
zu vermieten. Ebenfalls ist eine Frau Be-  
schäftigung im Waschen und Bügeln.

\* Auf 1. Mai ist ein schön möbliertes Zimmer  
zu vermieten. Näheres Marienstraße 5 im 2.  
Stock. Dasselbst ist ein unmöbliertes, schönes Man-  
sardenzimmer mit großem Fenster, nach der Straße  
gehend, an eine ordentliche Person billig zu ver-  
mieten.

\* Sebelstraße 15, 2 Treppen hoch, ist ein  
elegant möbliertes  
Salon mit daranstoßendem Schlafzimmer und  
Balkon in einem ruhigen Hause zu vermieten.

\* Karlstraße 11, 2 Treppen hoch rechts, ist  
ein schön möbliertes Zim-  
mer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, per  
1. Mai zu vermieten. Ebenfalls ist ein kleines,  
einfach möbliertes Zimmer sogleich oder später zu  
vermieten.

## Ein gut möbliertes Zimmer

ist sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten. Nä-  
heres Strichstraße 17 im 3. Stock. \*31.

## Witbewohner-Gesuch.

\* In ein einfach möbliertes Zimmer wird ein  
solider Arbeiter gesucht: Akademiestraße 20 im  
3. Stock.

## Werkstätte zu vermieten.

\* Waldhornstraße 21 ist eine geräumige, helle  
Werkstätte mit Lagerraum, für jedes Geschäft passend,

Einfahrt, großem Hofraum, per sofort oder 23. April  
zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorder-  
hauses.

## Zimmer-Gesuche.

\* Im Centrum der Stadt wird ein möb-  
liertes Zimmer auf 15. d. M. zu mieten gesucht.  
Offerten unter Nr. 2088 an das Kontor des Tag-  
blattes erbeten.

Ein freundlich möbliertes Zimmer im westlichen  
Stadtteil, möglichst freie Lage, wird für sofort  
zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe  
unter Nr. 2081 an das Kontor des Tagblattes er-  
beten.

## Stallung

für ein Offizierspferd, womöglich in der Nähe der  
Seminarstraße, auf 1. Mai zu mieten gesucht.  
Offerten unter Nr. 2086 an das Kontor des Tag-  
blattes erbeten. \*21.

## Dienst-Anträge.

— Gesucht auf Ostern ein tüchtiges Mädchen:  
Kaiserstraße 110 im 2. Stock.

Ein fleißiges, braves Mädchen wird für Küchen-  
arbeit gesucht. Demselben wäre Gelegenheit ge-  
boten, sich im Kochen auszubilden. Eintritt an  
Ostern: Waldstraße 67, Eingang Ludwigplatz.

— Ein fleißiges, ehrliches, stilles Mädchen  
findet auf Ostern gute Stelle: Kaiserstraße 36 im  
Laden.

Ein braves Mädchen, welches willig Hausarbeit  
verrichtet, etwas vom Kochen und Nähen versteht,  
findet bei einer kleinen Familie auf Ostern Stelle  
Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

\* Ein junges, braves, fleißiges Mädchen findet  
auf Ostern Stelle: Birkel 28, parterre.

\* 21. Ein braves, einfaches Mädchen, welches  
etwas kochen, schön waschen und bügeln kann, findet  
bei einer kleinen Familie sofort Stelle: Marien-  
straße 81.

\* Ein reinliches, ehliches Mädchen im Alter  
von 15 bis 16 Jahren wird als Kindermädchen  
gesucht: Röhlingerstraße 17 (Neubau), parterre.

\* Ein solides, reinliches Mädchen, welches bürger-  
lich kochen kann und sich sonst den häuslichen  
Arbeiten willig unterzieht, wird auf Ostern gesucht.  
Zu erfragen Kreuzstraße 25 im 3. Stock.

\* Ein besseres sowie ein einfacheres Kinder-  
mädchen, welche schon bei Kindern waren, sowie  
ein tüchtiges Mädchen zu einem alleinstehenden  
Herrn, ebenso zwei Hausmädchen finden auf Ostern  
sehr gute Stellen. Näheres Strichstraße 22, parterre.

## Dienst-Gesuche.

\* Ein älteres Mädchen, im Haushalt und Nähen  
sowie Kinderpflege bewandert, sucht passende Stelle.  
Zu erfragen Waldstraße 5 im Laden.

\* Für ein junges, gesundes Mädchen, welches  
schon 4 Jahre in einer Stelle war, wird in einem  
gut katholischen Hause eine Stelle gesucht. Näheres  
Röhlingerstraße 104 im 3. Stock.

\* Ein solides Mädchen, 18 Jahre alt, welches  
noch nie hier in Stelle war, sucht eine passende  
Stelle entweder zu Kindern oder im Zimmer. Das-  
selbe kann alle Handarbeiten, nähen und bügeln.  
Zu erfragen Kronenstraße 58 im 3. Stock.

\* Ein junges Mädchen von achtbaren Eltern,  
welches noch nie gebient hat, sucht bei einer kleinen  
Familie auf Ostern eine Stelle; es wird haupt-  
sächlich mehr auf gute Behandlung als auf hohen  
Lohn gesehen. Zu erfragen Kaiserstraße 98 im  
3. Stock links.

**C** Eine zuverlässige, gefehte Person,  
welche der guten Küche vorstehen kann,  
sucht auf 1. Mai Stelle. Gute Zeugnisse  
stehen zu Diensten. Näheres ertheilt Frau Kast,  
Waldstraße 29 im 2. Stock.

**12000-13000 Mk.** werden auf solide II. Hypothek, zu 5%, verzinlich, auf ein gut gebautes, rentables Haus in guter Lage von einem pünktlichen Bezahler aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1091 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**20 000-25 000 Mk.** werden als II. Hypothek auf ein Haus nächst der Infanterie-Kaserne aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 2090 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Verkäuferin-Gesuch.**

21. Für eine Wein-Niederlage wird eine solide, kautionsfähige Verkäuferin gesucht. Offerten unter Nr. 2080 befördert das Kontor des Tagblattes.

**Maschinen-Näherin,**

eine tüchtige, kann sofort eintreten bei **W. Gafel, Ritterstraße 8.**

**Büffet-Fräulein**

wird in eine Weinwirtschaft gesucht. Dasselbe muß im Rechnen und Schreiben gewandt sein. Näheres Waldstraße 67, Eingang Ludwigsplatz.

21. **Bürgerliche Köchin,** welche auch Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, nach Frankfurt a. M. gesucht. Näheres Kaiserstraße 157, zwei Treppen hoch.

**Eine tüchtige Köchin**

wird zur Aushilfe oder für ständig sofort oder auf Ostern gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine perfekte **Restaurationsköchin** wird nach Baden zugleich gesucht durch **W. Eppels, Herrenstraße 22, 2 Treppen hoch links.**

**Auf Ostern wird ein fleißiges Mädchen gesucht, welches selbstständig kochen kann und sämtliche Hausarbeit übernimmt. Näheres Steinstr. 21, 3. Stock.**

**Kellnerinnen,** bessere und einfache, Büffetdamen, Köchinnen, Küchenmädchen finden sofort gute Stellen hier und außerhalb durch **W. Eppels, Haupt-Platzungsbureau, Herrenstraße 22, 2 Treppen hoch links.**

**Steindrucker-Lehrlinge.**

Mehrere brave, schulenlässige Jungen, welche die Steindruckerei erlernen wollen, finden bei sofortiger Bezahlung Beschäftigung bei

**J. Veith, Steindruckerei, Hirschstraße 9.**

**Lehrmädchen.**

21. Mädchen, welche das Bügeln von Damenkleidern erlernen wollen, finden gegen entsprechende Bezahlung Beschäftigung bei

**Ed. Printz, Färberei u. chem. Waschanstalt, 67 Ettlingerstraße 67.**

**Lehrmädchen gesucht.**

21. Für ein Kurz-, Weiß- und Wollwaren-Geschäft wird ein Mädchen aus achtbarer Familie unter günstigen Bedingungen in die Lehre gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 2093 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Bursche,**

ein zuverlässiger, stadtkundiger, welcher mit Pferden gut umgehen kann, findet sofort Stelle: **Karlstraße 12 im Laden.**

**Eine reinliche Lauffrau**

wird gesucht: **Adademiestraße 15 im 2. Stock.**

**Beschäftigungs-Antrag.**

Ein Mädchen, nicht unter 18 Jahren, oder eine Frau findet des Morgens eine Lauffstelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Ladnerinstelle-Gesuch.**

Für ein braves Mädchen, welches seine Lehre in einem Kurz-, Weiß- und Wollwaren Geschäft bestanden hat und gut empfinden wird, wird eine Stelle in einem ähnlichen Geschäft gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 2092 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Verkäuferin**

mit sehr guten Zeugnissen wünscht in einem Geschäft einzutreten. Dauernde Stelle wird hohem Lohn vorgezogen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**BUREAU NATIONAL**

Kriegstraße 20.

Eine perfekte Maschinennäherin sowie eine junge Aushilfskellnerin suchen sofort Stellen.

**Stellen-Gesuche.**

Ein junger Mann sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stelle als **Hausbursche, Ausläufer oder sonstige Beschäftigung.** Zu erfragen Luisenstraße 20 im 4. Stock.

Eine ältere Person sucht auf sofort oder nach Ostern eine Stelle bei einem einzelnen Herrn oder einer Dame, auch würde dieselbe geneigt sein, zu 1 oder 2 Kindern zu gehen, hier oder auswärtig. Offerten unter Nr. 2091 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

Ein 13jähriger, kräftiger Knabe sucht seine freie Zeit mit irgend einer Arbeit auszufüllen. Zu erfragen **Waldhornstraße 12 im Hinterhaus, 1. Stock.** Ebenfalls ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

**Empfehlung.**

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im **Walchen und Bügeln** in und außer dem Hause. **Frau Hammer, Bürgerstraße 1 im 3. Stock des Hinterhauses.**

**Verloren.**

Ein Dienstmädchen verlor Sonntag Morgen 10 Uhr von der **Douglasstraße** bis an den **latbol. Kirchenplatz** über die **Kaiserstraße** eine **Schildpatt-Haar-nadel** mit silbernem Halbmond nebst **Polen.** Der reibliche Finder wird gebeten, dieselbe **Douglasstraße 1 im 3. Stock** abzugeben.

**Abhanden gekommen**

ist eine **schöne Angorakatze** (auf den Namen **„Pärle“** hörend), schwarz und rot gefleckt. Abzugeben gegen gute Belohnung: **Schwannestraße 31 im Pfandleihgeschäft.**

**Wirthschaft**

mit Realrecht, an frequenter Landstraße, 10 Zimmer, Tanzsaal, große gewölbte Keller, große Stallungen, Scheuer, circa 2 1/2 Hektar Güter und Hausgarten, ist um 16000 Mk. bei 5005-7000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2079 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Biegelei,**

gutes Geschäft, im Betriebe. Specialartikel für ständige Abnehmer gesucht, sehr zu größerer Ausdehnung geeignet, ist Verhältnisse halber billig zu verkaufen. Anfragen sind unter Nr. 2083 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Verkauft**

wird eine **Biegelei** mit ca. 70 Morgen und einer über 20 Meter tiefen feuerfesten Thonschicht, an einer Bahnstation gelegen, mit großer Kundschaft, die sie kann eventuell in eine Gesellschaft umgewandelt werden. Es können durch Umsatz hohe Procente erzielt werden. Tageslohn sehr billig. Lusttragende wollen ihre Offerten unter Nr. 2084 im Kontor des Tagblattes abgeben. 51.

**Zu verkaufen.**

Ein feines, schönes **Velociped** (Hochrad) ist sehr billig zu verkaufen: **Bähringerstraße 13 im 3. Stock.** Unterricht wird noch frei erteilt.

**Schützenstraße 87** sind 1 Kanapee, 1 Fauteuil, 1 Küchentisch, 1 Waschkommode mit weissem Marmorauflage, 1 Stehpult, 1 Spiegel, 1 Anrichte und 1 Nähmaschine billig zu verkaufen.

Ein gut erhaltenes **Kinderdreirad** ist um den Preis von 15 Mark zu verkaufen: **Leffingstraße 36 im 4. Stock.**

Zu verkaufen: 1 gut erhaltener, zusammenlegbarer **Kinderstuhl.** Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zwei gute **Deckbetten**, ein schönes Sommerkleid und eine **Kammgarnjacke** (mittlere Figur) werden billig abgegeben: **Lahnhoffstraße 24, 3. St.**

Ein **Wittchenwagen** mit Federn, ein- und unweispännig zu gebrauchen, und ein **Break**, für **Rehger** oder **Milchbändler** geeignet, stehen zum Verkauf: **Karlstraße 31.**

**Möbel-Verkauf.**

21. Wegen Umzug werden am **Mittwoch** den 13. d. M. aus freier Hand verkauft: 1 schöner **Diyon**, 1 **Spiegel**, 1 großer **Herrenschreibtisch**, 1 **Kommode**, 1 **polierter Schrank**, 2 **angestrichene Schränke**, 1 **eisene**, reichbronzierte **Bettstelle** und 1 **Waschtisch**, 1 **Tischchen**, mehrere **Gallerien**, 6 **Stühle** etc. **Sämtliche Möbel** waren nur 6 Monate oder ein Jahr im Gebrauch: **Kriegstraße 67 im 2. Stock.**

**Wegen Umzug zu verkaufen:**

- 1 **Nachttischchen** . . . . . 4.-
  - 1 **Waschtisch** . . . . . 6.-
  - 1 **Küchenschrank** . . . . . 5.-
  - 1 **Kleiderkasten** . . . . . 10.-
  - 1 **compl. Dienstoffbett** . . . . . 25.-
  - 1 **pol. runder Tisch** . . . . . 18.-
- Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Ein gut erhaltener Kinderwagen**

ist preiswerth zu verkaufen: **Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße, eine Treppe hoch.**

**Kinderwagen zu verkaufen.**

Steinstraße 29 ist im 4. Stock des Hinterhauses ein gut erhaltener, schöner **Kinderwagen** sofort zu verkaufen.

**Pult.**

Ein noch wenig gebrauchter **Deppel Stehpult**, 2,10 Meter lang, ist billig zu verkaufen. Näheres **Erbsingstraße 9 im 2. Stock.**

**Zu verkaufen**

sind **sämtliche Schulbücher**, fast neu, für die **Ober-Tertia** der **Realschule: Schäferstraße 7, parterre.**

Ein **neuer, selbstverfertiger Herd** ist billig unter Garantie zu verkaufen. Zu erfragen **Waldstraße 24 im Hinterhaus.**

**Villa oder Haus**

im **westlichen Stadtheil** zu kaufen gesucht. Anträge unter **J. 6808** an **Hausenstein & Vogler, A.-G., Kaiser Wilhelm-Passage 1.** 21.

**Ein Papagei-Käfig**

wird zu kaufen gesucht: **kleine Spitalstraße 2 im 2. Stock.**

**Theater!**

In einer **Parterre Loge** ist ein halber **Platz** (oder auch zwei **Viertel-Plätze**) in der **ungeraden Tour** sofort abzugeben. Zu erfragen **Kriegstraße 67 im 2. Stock.**

Zwei **Viertel-Balkon-Logenplätze**, in **ungerader Tour**, sind wegen **Verletzung** sofort zu vergeben durch **Wilh. Ueber, Hoftheatermagazin-Gebäude.**

**Pflegeeltern gesucht.**

21. Für drei **Knaben** im Alter von 10-13 Jahren wird ein **Unterkommen** gegen wöchentliches **Berpflegungsgeld** in einer **Familie** hier oder in der **Nähe** gesucht. Anträge befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 2089.

**Unterrichts-Anerbieten.**

Ein **Oberprimaner** des **Gymnasiums** wünscht **jüngeren Schülern** in allen **Fächern** **Nachhilfestunden** zu erteilen. Derselbe würde auch die **Schulaufgaben** beaufsichtigen. Näheres **Belfortstraße 14, 3. Stock.**

**Italienisches Osterbrod.**

**W. Schmidt, Hofbäckerei,**  
21. Zirkel 29.

Auf die Festtag treffen ein:

- Holl. Schellfische,
- " Cabeljan,
- " Soles,
- Felchen,
- Bechte,
- gewäss. Stockfische,
- Maifische.

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Kieler Bückinge**

größere Sendung frisch eingetroffen  
per 4 Stück 20 Pfg.

**Hamburger Frühstückstube,**  
Kaiserstraße 20. 3.1.

- Flussbechte per Pfund 60 Pfg.,
- Cabeljan " " 25 "
- Stockfische " " 25 "

**Eiergrosshandlung**  
10/12 Mitterstraße 10/12.

**Schinken.**

sehr gut und mild gesalzen, mit und ohne Knochen, in allen Größen empfiehlt

**Braunschweiger Wurstfabrik,**  
Ecke der Hirsch- und Amalienstraße.

**Braunschweiger Wurstwaren**

frisch eingetroffen:

- Mettwurst . . . . . per Pfd. 1.20,
- Sülze . . . . . " " 1.20,
- Leberwurst . . . . . " " 1.10,
- Sardellenwurst . . . . . " " 1.30,
- Trüffelwurst . . . . . " " 1.60,

ebenfalls empfehle

- Salami . . . . . " " 1.60,
- Göttlinger Cervelatwurst " " 1.60.

**Friedrich Fey,**

Niederlage Braunschweiger Wurstwaren,  
\*21. Waldstraße 54.

Lincke's ächten

**Linoleum-Bodenlad,**

anerkannt besten und haltbarsten Bodenanschrich, per Pfund 60 Pf., 5 Pfund M. 2.75,  
10 Pfund M. 5.—

**Grundirfarbe, Pinsel &c.**  
empfehlen die Drogerie

**Fritz Reis,**

3.1. Werderplatz 27.

**Camphor, Naphthalin,**  
ächtstes Insektenspulver,  
Insektenspulversprizen &c.

empfehlen die Drogerie

**Fritz Reis,**

3.1. Werderplatz 27.

**Ostern.**

**Nur frische Eier,**

keine Importwaare,  
Garantie für jedes Ei,  
ff. hochprima, äusserst billig.

**Butter,** täglich frisch, zum Essen und  
Kochen, per Pfd. Mk. 1.08,

**Käse:** Limburger per Pfd. 34 Pfg.,  
Schweizer per Pfd. 70 Pfg.,  
Holl. Kugel per Pfd. 85 Pfg.

**Eiergrosshandlung,**

10/12 Mitterstraße 10/12.

Dienstag, den 12. April

und  
Mittwoch, den 13. April  
sind unsere Bureaux der Feiertage halber geschlossen.

**Straus & Cie.**

\*\*\*\*\*  
\* **Spazier-Stöcke** \*  
\* in grosser Auswahl bei \*  
\* **Friedrich Bloss,** \*  
\* 2.1. Grossh. Hoflieferant, \*  
\* **F. Wolff & Sohn's Detail.** \*  
\*\*\*\*\*

**Kurz-, Weiss,**

und  
**Wollwaren**

werden in solider Waare wegen Geschäftsaufgabe billig gekauft bei

**Wilh. Wolf,**

17 Adlerstraße 17.

NB. Die Geschäftsaufgabe ist schon Anfangs der nächsten Woche.

Eine grössere Parthie  
**Bielefelder Brusteinsätze**

für Herrenhemden

empfiehlt per 1/2 Dutzend Mk. 3.—,  
per Stück 55 Pfg.

**Gustav Oberst,**

Kaiserstrasse 88.

Wiederverkäufer und Näherinnen erhalten  
Rabatt.

**Fahnentuche**

empfiehlt zu billigsten Preisen

**Emil Bürkel,**

2.1. Waldstraße 48.

**Salouie-Reparaturen**

besorgt gewissenhaft in Solidität mindestens  
stichhaltig mit sogenannter Spezialität

**Georg Bilger, Tapezier,**  
10 Erbprinzenstraße 10.

**Mechanische Werkstätte**  
Kreuzstr. 5, **H. Rettich,** Kreuzstr. 5,  
Karlsruhe.

Installation, alle Arten Maschinen und  
Maschinenteile,  
Brauerei- und Brennerie-Einrichtungen,  
elektrische Leitungen etc.  
Spezialität: Cementrohrformen in allen  
Größen. \*21.

**Alte Branerei Blayner.**

**Heute Schlachttag.**

\* Morgens Weißfleisch mit Sauerkraut, Abends  
Leber- und Griebenwürste.

**Fr. Meyer.**

**Bodega.**  
Frühstücksstube. Kaiser-Passage 22/24:  
\*21. Glasweiser Ausschank

**fst. Süd-Weine.**

Verkauf einzelner Flaschen.  
Geöffnet von früh 7 bis Abends 11 Uhr.  
Gütliche Lokalkäten Aufmerkame Bedienung.

**BAD**

Friedenstr. 18,  
geöffnet  
von  
Morgens 8  
bis 2.1.  
Abends 8 Uhr,  
Sonn- und  
Feiertags  
nur bis 1 Uhr.

**Codes-Anzeige.**

Freunden und Bekannten widmen wir die  
traurige Nachricht, dass es dem Allmächtigen  
gefallen hat, unsere Schwester u. Schwägerin  
**Frau Luise Theilmann,**

geb. Günther,

gestern Vormittag um 9 Uhr in die ewige  
Heimath abzurufen.

Karlsruhe, den 11. April 1892.

Im Namen der Hinterbliebenen:

**Karoline Mittelberger,** geb. Günther,  
**Josef Mittelberger,** Zeichner bei der  
Generaldirektion.

Die Beerdigung findet Dienstag den  
12. April, Nachmittags 1/5 Uhr von  
der Leichenhalle aus statt.

**Danksagung.**

\* Für die vielen Beweise herzlichster Theil-  
nahme anlässlich des uns so schwer be-  
treffenden Verlustes sagen wir allen Freunden  
und Bekannten, insbesondere dem Gesangs-  
verein „Concordia“ unsern tiefgefühltesten  
Dank.

Karlsruhe, den 11. April 1892.

**Wenzel Podubekky,**  
Familie Kraus.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Grossh. Botanischen Garten.

9. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 3	750 mm	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 12 1/2	751 "	"	"
6 " Abds.	+ 12	751 "	"	"
10. April				
6 U. Morg.	+ 1	751 mm	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 12	752 "	"	"
6 " Abds.	+ 11 1/2	752 "	"	"

Wir empfehlen unser Lager reingehaltener Weiß- und Rothweine, Malaga, Madeira, Tokayer, Afrikaner, Xeres (Sherry), Deutsche Schaumweine verschiedener Marken, franz. Champagner von Jules Mumm & Cie. in Reims.

21. Lebensbedürfniss-Verein E.G.

Nr. 821

hat bei der Frankfurter Pferdemarkt-Lotterie ein Pferd gewonnen, für welches 690 Mark geboten sind. Anmeldung ist bei dem Unterzeichneten schleunigst zu machen. Carl Bregenzer, Kaiserstr. 76.

Schm. Karlsruhe, den 11. April 1892. In heutiger außerordentlicher Sitzung des Stadtrats widmete der Vorsitzende Bürgermeister Schnetzler dem verstorbenen Oberbürgermeister der Stadt Wilhelm Lauter warme Worte der Dankbarkeit und Verehrung. Die Mitglieder erhoben sich zum ehrenden Andenken an den Verstorbenen von ihren Sitzen. Bürgermeister Schnetzler machte sodann die Mitteilung, daß der Vorstand des Großherzogl. Geheimen Kabinetts Herr Geh. Rat v. Ungern-Sternberg im Auftrag Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs bei ihm gewesen sei, um der innigen Anteilnahme Ihrer Königlichen Hoheiten des Großherzogs und der Großherzogin an dem schweren Verluste Ausdruck zu verleihen, den die Stadtgemeinde durch den Tod des Oberbürgermeisters erlitten habe. Der Stadtrat beschließt, für diese Allerhöchste Kundgebung ehrfurchtsvollen Dank auszusprechen. Ferner wird beschlossen, das Vergräbnis des Oberbürgermeisters Lauter im Hinblick auf die hohen Verdienste desselben um das Wohl der Stadt, als eine öffentliche Angelegenheit zu behandeln und auf die Gemeinde zu übernehmen.

(Wienens.) Am Sonntag den 24. April d. J., 2 1/2 Uhr Nachmittags, veranstaltet der Karlsruher Reiter-Verein auf dem großen Exerzierplatz ein Rennen. Es ist dieses Jahr eine neue, große Tribüne für 400 Personen erstellt, die durch eine Decke gegen Sonne und Regen Schutz gewährt. Ferner sind diesmal 4 Kassen aufgestellt, 2 Tribünen, II. Platz-Kassen und 2 Wagenkassen, jeweils rechts und links der Tribüne. Für Wagen ist bestimmt, daß jeder Insasse ein Tribünenbillet zu lösen hat. Diese Billete sind, wie alle andern, nicht nur im Vorverkauf, sondern auch an den betreffenden Wagenkassen erhältlich. Der Kutscher ist frei. Leere Wagen dürfen nicht einfahren. Das Interesse der hiesigen Einwohner für Rennen, hat sich, wie in anderen Städten, in den letzten Jahren stets gesteigert, was namentlich den Verein veranlaßte, gedeckte Tribünen zu errichten und überhaupt alles zu thun, was zum Gelingen des Ganzen beitragen soll. Noch bemerken wir, daß dieses Mal der II. Platz für 50 Pf. so angesetzt ist, daß die Aussicht von demselben nicht mehr gestört ist.

Amtliche Mittheilungen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 29. v. Mt. ist folgendes bestimmt: Badisches Fuß-Artillerie-Bataillon Nr. 14: Jüdel, Hauptmann und Kompagniechef, in das Rheinische Fuß-Artillerie-Regiment Nr. 8 — Elten, Hauptmann à la suite des Fuß-Artillerie-Regiments Generalfeldzeugmeister (Brandenburgischen) Nr. 3, unter Entbindung von dem Verhältnis als Lehrer bei der Kriegsschule in Wlogau, als Kompagniechef in obiges Bataillon versetzt. Boettcher, Secondelieutenant, scheidet aus und tritt zu den Reserveoffizieren des Bataillons über. Grothe, Oberfeuerwerker, zum Generalleutnant befördert.

Wittheilungen aus dem Staats-Anzeiger Nr. 9 vom 9. April 1892.

Inhalt. Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen: Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.) Verleihung von Orden und Medaillen. (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.) Erlaubnis zur Annahme fremder Orden und Ehrenzeichen. (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.) Dienstnachrichten. (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.) Nachrichten über das Post- und Telegraphenwesen. (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.) Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden: des Ministeriums der Justiz, des Kultus u. Unterrichts: die Aenderung von Familiennamen betreffend; den Besuch der Mittelschulen im Schuljahre 1890/91 betreffend; des Ministeriums des Inneren: die Errichtung einer weiteren Apotheke in Karlsruhe betreffend; die Apotheke in Liesenbrunn betreffend; die bezirksärztliche Dienstprüfung betreffend; des Ministeriums der Finanzen: die Eröffnung des Reichsschulbuchs betreffend; Todesfälle. Geforben sind: am 1. März 1892: Greiner, Gustav Friedrich, evangelischer Pfarrer, in Heubach; am 13. März 1892: Köllreuter, G. A., evangelischer Stadtpfarrer und Kaplan, in Freiburg; am 13. März 1892: Rater, Ludwig, Kaplanleibehalt, in Kirchhofen; am 26. März 1892: Wagner, Alois, Oberamtmann, in Baden.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote: 9. April. Friedrich Bolanz von Oberweiler, Metzger hier, mit Anna Göb von Mannheim. 9. " Ludwig Fuß von Heubach, Schneider hier, mit Karoline Nagel von Lindeheim. Geburten: 4. April. Karl Anton, Vater Aug. Hans, Bachmeister. 5. " Karl August, Vater Aug. Obeist, Fabrikarbeiter. 6. " Edgar Albert Edward Christian, Vater Alb. Steinweg, Apotheker. 7. " Georg Hermann, Vater Georg Mich. Mohr, Tischhändler. 7. " Ernst Eduard Anton, Vater Ant. Haumesser, Kaufmann. 8. " Karl Leo, Vater Leo Paul, Schneider. 8. " Friederike Rosine Katharina, Vater Jakob Kienle, Schuhmann. 8. " Anna, Vater Josef Schlarlach, Schuhmacher. 8. " Anna Marie, Vater Christof Goos, Schmitz. 9. " Abolfine Karoline, Vater Friedrich Sutter, Parketeur. 9. " Johann Wilhelm, Vater Johann Guthörst, Schuhmacher. 10. " Maria Veronika, Vater Gustav Rabold, Gärtnerbesitzer. Todesfälle: 9. April. Katharina Podubzky, alt 24 Jahre, Ehefrau des Schlossers Menzel Podubzky. 10. " Wilhelm Lauter, Oberbürgermeister, in Ehemann, alt 71 Jahre.

Fremde übernachteten vom 10. bis 11. April. Alte Post. Meink, Kfm. v. Darmstadt. Hensch, Bildhauer v. Horb. Krüging, Kfm. v. Mannheim. Hildebrand, Kfm. v. Heilbronn. Bratwurkgilde. Galler, Feldwebel v. Augsburg. Gactus, Gym-Lehrer v. Weidenburg. Haas, Kfm. v. Rittersbach. Kelmner, Wagner m. Frau v. Genf.

Darmstädter Hof. Richter, Privat. v. Berlin. Schwarz, Kfm. v. Mainz. Schneider, Dr. jur. v. Prag. Klüber v. Kehl. Erbprinzen. Graf u. Gräfin Mantuffel u. Frhr. v. Bodman v. Frau v. Baden. van der Heden, Leut. v. Mannheim. Frhr. v. Dven, Leut. v. Berlin. Hennigfeld, Kfm. v. Giesfeld. Klinge, Kfm. v. Leipzig. Hamer, Kfm. v. Stuttgart. Geisler, Kfm. v. Bremen. Kohler, Prof. v. Dresden. Schnabel, Oberförster v. Rosenheim. Keller, Oberförster v. Wünnen. Seif. Kirchberger u. Fuhrhölzer, Kaufm. v. Köln. Döschinger, Kfm. v. Freiburg. Kunz, Fabr. v. Donau- eschingen. Nigger, Kfm. v. Magold. Kaufmann, Techn. v. Würzburg. Jost, Kfm. v. Heilbronn. Neß, Kfm. v. Friedberg. Zwanzger, Kfm. u. Schaller, Techn. m. Frau v. Stuttgart. Berndt, Kfm. v. Breslau. Dreher, Kfm. v. Reuvel. Röder, Kfm. v. Solingen. Haade, Kfm. v. Leipzig. Gauschen, Kfm. v. Mannheim. Rater, Kfm. v. Schaffhausen. Fenne, Kfm. v. Berlin. Walz, Kfm. v. Regensburg. Goldener Adler. Weitenegger, Priv. v. Baden. Naumann, Kfm. v. Wien. Felgenbaum u. Oessel, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Pacher, Kfm. v. Straßburg. Kaiser, Fabr. v. Lengfurt. Sauer, Kfm. v. Basel. Goldene Traube. Westermann, Kfm. v. Bishweiler. Häcker, Kfm. v. Grünlagen. Goldener Ochsen. Römel, Kfm. v. Darmstadt. Biegler, Kfm. v. Stuttgart. Grüner Hof. Frau Koszolanow, Priv. m. Tochter v. Köln. Bachmann, Kfm. v. Oberkirch. Eggedorf, Kfm. v. Darmstadt. Schneider, Kfm. v. Weller. Daun, Kfm. v. Nordstetten. Hotel Germania. Dr. Stadel, Prof. v. Darmstadt. Levy, Priv. m. Fam. u. Dieners. v. St. Gallen. Frau Lang, Priv. m. Tochter u. Dieners. v. Baden. Weßfahl, Part. v. Hamburg. Fiesfel, v. Verdolzh. Priv. m. Jungfer, u. Herrmann, Kfm. v. Würchen. Dr. Kohler, Prof. v. Berlin. Büggemann, Fabr. v. Heilbronn. Schütte, Fabr. v. Nürnberg. Willemtz, Fabr. v. Hannover. Frau Keller, Priv. v. Heilbronn. Dinning, Kfm. v. Dresden. Götz u. Weinberg, Kfm. v. Köln. Hochstädter, Kömmiss u. Kapsten, Kfm. v. Würchen. Binder, Kfm. v. Leipzig. Hotel Gröffe. v. Kätti, Fabr. v. Luzern. Dr. Gärtner v. Wiesbaden. Bender, Bürgermeist. u. Bender, Stadtrat v. Kander. Müller, Kfm. v. Dresden. v. Kätti, Kfm. v. Basel. Müller, Kfm. v. Berlin. Bertolot, Kfm. v. Bordeaux. Puchwitz, Kfm. v. Leipzig. Schiffer, Kfm. v. Frankfurt. Hotel Luz. Müller, Kfm. v. Landau. Dunke, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Gütra, Kfm. v. Gütth. Wolf, Kfm. v. Berlin. Höhe, Kfm. v. Stuttgart. Dagemann, Ing. v. Ludwigshafen. Schmitt, Kfm. v. Stuttgart. Baumgartner, Prof. v. Offenburg. Hotel National. Rose, Kaufhandelsgehilfe, Schmoll m. Frau u. Kohn, Kfm. v. Mainz. Rosenfeld, Kfm. v. Mühltrgen. Haller, Kfm. v. Freiburg. v. Seber, Vater v. Wünnen. Hotel Stoffleth. Leidenstorf, Techn. v. Gfart. Dr. Gade m. Frau, u. Frau Kuenjer, Priv. m. Nichte v. Freiburg. Bollkamper, Kfm. v. Mannheim. Perzog, Kfm. v. Oshofen. Hotel Taubhäuser. Schulz, Kfm. v. Stuttgart. Kiefer, Kfm. v. Mannheim. Steinberg, Kfm. v. Würzburg. Zimmermann, Kfm. v. Heilbronn. Gafel, Kfm. v. Worms. Schimpf, Lehrer v. Frankfurt. Breithel, Reallehrer v. Sinheim. Hotel Viktoria. Jugard, Bürgermeist. v. Laufen. Bahter, Reg.-Baumstr., Wahl u. Friedländer Kfm., u. Arnold m. Frau v. Berlin. Baumgärtner, Fabr. von Oera. Rittersheim, Fabr. v. Ruff. Burg, Kfm. v. Salzburg. Schmidt, Kfm. v. Ulm. Vösch, Kfm. v. Leipzig. Belender, Kfm. v. Renselg. Kollog, Kfm. v. Köln. König von Württemberg. Geierhas, Oberlehrer m. Sohn v. Radahausen. Wöskel, Kfm. v. Blandenburg. Schifler, Kfm. v. Mainz. Orsner, Bildhauer v. Heubach.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

Strakammer III. Mittwoch den 13. April, Vormittags 9 Uhr: 1. St. S. gegen Johann Delz von Ustschelach, wegen Betrugs. 2. St. S. gegen Karl Heinrich Diez von Itterbach, wegen Betrugs. 3. St. S. gegen Michael Bäuerle von Oberlengenhardt, wegen Diebstahls. 4. St. S. gegen Eva Schiler geb. Bauer von Badersbrunn, wegen Vergehens gegen §. 180 R. St. O. B. 5. St. S. gegen Jakob Keltin von Seitz, wegen Vergehens gegen §. 176 R. St. O. B. 6. St. S. gegen Michael Winter von Steinweiler, wegen Körperverletzung.

Passions-Gottesdienst: Dienstag den 12. April, Abends 5 Uhr, in der kleinen Kirche: Herr Stadtvicar Schmidtmann. Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.